

Liebe/r Nutzer/in der Erkundungsbögen!

Für die Ausstellung "Kinder haben Rechte" bieten wir Ihnen 3 Erkundungsbögen (mit Lösungsbögen), die die Ausstellung begleiten können.

Sinn dieser Bögen ist es, dass sich Kinder und Jugendliche intensiv mit der Ausstellung und dem Thema befassen und auseinandersetzen, dass sie Fragen stellen, ggf. diskutieren und ihre Meinung äußern können.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass der Eindruck des Ausstellungsbesuches wesentlich stärker haften bleibt als beim 'bloßen' Anschauen.

Die drei vorhandenen Kategorien **A**, **B** und **C** sind so zu verstehen:

- Bogen **A** richtet sich an jüngere Schüler, ca. im Alter von etwa 7 - 10 Jahren.
- Bogen **B** richtet sich an Schüler im Alter von ca. 11 - 14 Jahren.
- Bogen **C** richtet sich in etwa an die 15 - 18-jährigen.

Es ist aber wichtig, die Bögen nach dem jeweiligen Leistungs- und Entwicklungsstand der Gruppe / Klasse einzusetzen. Um Frustrationserlebnisse zu vermeiden, haben wir auf Alters- oder Klassenbezeichnungen auf den Bögen verzichtet.

Folgende Vorgehensweise während des Ausstellungsbesuches hat sich schon als sehr praktikabel erwiesen:

- Lassen Sie die Gruppe erst einmal ohne Auftrag sich die Ausstellung ansehen. Meist sind Schüler schnell damit fertig und denken, alles gesehen zu haben.
- Rufen Sie sie zusammen und erörtern und sammeln Sie erste Fragen und Kommentare. Nicht jede Frage braucht jetzt beantwortet zu werden.
- Erklären Sie den Schülern nun die Erkundungsbögen. Schicken Sie sie ein zweites Mal in die Ausstellung, bieten Sie ggf. an, die Aufgaben in Partner- oder Gruppenarbeit zu lösen.
- Besprechen Sie die Ergebnisse am besten noch während des Ausstellungsbesuches. 'Strittige' Antworten können so gleich noch einmal 'bewiesen' werden. Lassen Sie sich Zeit für die Auswertung, die Schüler haben sich nämlich auch viel Mühe gegeben.
- Runden Sie den Ausstellungsbesuch durch eine kleine Geschichte, ein Gedicht oder etwas, das Sie persönlich stark beeindruckt hat, ab.

Wir hoffen, Ihnen ein wenig weiter geholfen zu haben und wünschen Ihnen viel Spaß, Erfolg und Vergnügen bei der Ausstellung!

Inhaltsverzeichnis einer „Schule in der Kiste“

Kleine Kiste:

Große Kiste:

Schüler

24 Schiefertafeln	(50)
24 Griffel	(144)
30 DIN-A-4 Hefte (15 kariert, 15 liniert)	(je 100)
36 Bleistifte	(144)
10 Radiergummis	(100)
10 Spitzer	(100)
10 Scheren	(40)
1 Packung Wachsstifte	(40)
25 Schultaschen	(80)
10 Lineale	(100)

Lehrer

1 Packung Filzstifte	(2)
4 Kugelschreiber (je 2 in rot, schwarz)	(6)
1 Metermaß 1,5 m	(1)
1 Klassenbuch/heft (kariert, DinA4)	(2)
2 Lehrerhefte (liniert, DinA4)	(2)
3 Poster mit Zahlen und Buchstaben	(2)
1 Paket bunte Holzklötze	(1)
1 Dose Farbe	(2)
1 Pinsel	(1)
1 Tafellappen oder Schaber	(1)
1 Holzlernuhr	(1)
1 scharfe Schere	(1)
1 Zirkel	(1)
1 Lineal (100 cm)	(1)

Die Anzahl der Gegenstände variieren z.T.

KINDER HABEN RECHTE

Fragebogen A zur UNICEF-Ausstellung

Seht euch bitte in Ruhe die Ausstellung an und bearbeitet dabei die folgenden Aufgaben.
Macht euch Notizen und besprecht die Ergebnisse.

Tafel ‚UNICEF und die Kinderrechte‘

1. Die Kinder halten Plakate mit den Kinderrechten in ihren Händen.
Um wie viele Kinderrechte geht es?

Tafel ‚Recht auf Gleichheit‘

2. Es ist sehr wichtig, dass alle Kinder gleich behandelt werden.
Kannst du dir dafür einen Grund vorstellen?
3. Warum ist es z.B. ungerecht, dass in einigen Ländern die Mädchen nicht in die Schule gehen dürfen? Was bedeutet das für diese Mädchen später, wenn sie älter sind?

Tafel ‚Recht auf Gesundheit‘

4. Was denkst du wird mit dem Kind auf dem Bild gemacht? Kreuze bitte die richtige Antwort an.
 Es wird gefüttert.
 Seine Zähne werden gleich untersucht.
 Es wird geimpft oder bekommt ein anderes Medikament.
5. Täglich sterben fast 19.000 Kinder an Krankheiten wie Masern oder Durchfall. Bei uns stirbt man daran nicht. Hast du diese Krankheiten auch schon einmal gehabt? Wie war das?

Tafel ‚Recht auf Bildung‘

6. Viele Kinder können oder dürfen nicht zur Schule gehen. Wie hoch ist die Zahl?
Kannst du sie mit allen Nullen ausschreiben?
7. Auf einem Bild kannst du eine „Schule in der Kiste“ sehen.
Was ist das Besondere am Deckel dieser Kiste

Tafel ‚Recht auf Spiel und Freizeit‘

8. Sicherlich spielst du auch gern in deiner Freizeit.
Benutze bitte die Buchstaben um neue Wörter zum Thema Spielen und Freizeit zu bilden:

.....Ba S..teln.....	.....F.....
.....P.....	.....R.....
.....I.....	.....E rholen.....
.....E.....	.....I.....
.....L.....	.....Z.....
.....E.....	.....E.....
.....N.....	.....I.....
	.....T.....

Tafel ,Recht auf freie Meinungsäußerung'

9. Es ist wichtig, dass auch Kinder ihre Meinung äußern können. Warum ist das wohl so?
- Auch Kinder können richtig gute und wichtige Ideen haben.
 - Kinder können sich besonders gut in Probleme anderer Kinder hineinversetzen.
 - Nur wenn Kinder sich kümmern, werden sie auch später wichtige Dinge erledigen können.

Tafel ,Recht auf Schutz vor Gewalt'

10. Verbinde bitte die passenden Satzteile mit Linien:

Kinder muss man vor Gewalt schützen

brauchen sie auch danach noch Hilfe.

Wenn Kinder Gewalt erlebt haben

gibt es Kinder, die schlecht behandelt werden.

Auch in Deutschland

weil sie nicht verletzt werden dürfen.

Tafel ,Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht'

11. Der Junge im geringelten T-Shirt spielt nicht, er hat einen 'Beruf', den Kinder nicht haben sollten: **Er ist ein KINDER_____.**
12. Kannst du genau erklären, was die Zeichnung uns erzählt?
13. Was hat diese Zeichnung mit dem Jungen zu tun?

Tafel ,Recht auf Schutz vor wirtschaftlicher und sexueller Ausbeutung'

14. Kinder dürfen nicht arbeiten wie die Erwachsenen. Warum nicht? Kreuze bitte an:

- Sie sind noch nicht alt und stark genug um zu arbeiten.*
- Sie müssen erst noch wachsen und lernen und dann können sie arbeiten.*
- Kinder sind zu dumm für die Arbeit.*
- Für Kinder sind viele Arbeiten zu gefährlich.*
- Kinder können sich oft nicht wehren gegen die Erwachsenen, für die sie arbeiten müssen.*

15. Schau dir das Bild mit dem Jungen aus Peru genauer an. Was denkst du, wie alt ist er?
- Er muss arbeiten, was macht er wohl?
- Warum ist das nicht gut für ihn?

Tafel ,Recht auf elterliche Fürsorge'

16. Es gibt viele Kinder, deren Eltern nicht mehr leben, weil sie in Kriegen oder durch Krankheiten gestorben sind. Was würdest du vorschlagen: Wie könnte man diesen Kindern helfen?

Tafel ,Recht auf besondere Förderung und Betreuung bei Behinderung'

17. Was gilt für behinderte Kinder? Kreuze bitte an:

- Sie brauchen mehr Hilfe und Unterstützung als andere Kinder.*
- Sie brauchen Hilfe, damit sie möglichst selbständig leben können.*
- Sie brauchen manchmal Hilfsmittel (Rollstühle, Prothesen, und andere Dinge).*
- Sie müssen erst lernen mit diesen Hilfsmitteln umzugehen.*
- Sie brauchen erst recht Freunde, die sie unterstützen.*
- Sie möchten genauso fröhlich sein wie alle Kinder.*

Alles, was du dir angesehen hast, müsste eigentlich selbstverständlich sein, das ist es aber nicht. Noch immer wissen nicht alle Menschen:

**AUCH K__ D __ h __ e __ R __ _ t __ und U __ _ _ _ möchte,
dass sie auch für alle K __ D __ gelten.**

KINDER HABEN RECHTE

Fragebogen B zur UNICEF-Ausstellung

Seht euch bitte in Ruhe die Ausstellung an und bearbeitet dabei die folgenden Aufgaben.
Macht euch Notizen und besprecht die Ergebnisse.

Tafel ‚UNICEF und die Kinderrechte‘

1. Kinder sollen in allen Ländern Grundrechte haben.
Inzwischen haben alle Staaten der Welt, bis auf ein Land, diese Rechte anerkannt.
Welches Land ist es?

.....
Wo liegt es? Fällt dir etwas auf?

Tafel ‚Recht auf Gleichheit‘

2. Das Recht auf Gleichbehandlung kann man noch deutlicher ausdrücken.
Versuche, die Begriffe zu ergänzen:
Alle Kinder haben die gleichen Rechte, egal ob M..... oder J....., egal welche H..... es hat, egal wo es h.....k.....t egal welche S..... es spricht, egal zu welcher R..... es gehört.

Tafel ‚Recht auf Gesundheit‘

3. Gesund aufwachsen können ist so wichtig, denn ohne ... (Ergänze bitte die Sätze.)
... *ärztliche Behandlung und Medikamente*
... *ausreichende Ernährung*
... *möglichst gesunde Ernährung*
... *sauberes Trinkwasser*
4. Was könnte der Grund dafür sein, dass Masern und Durchfall für Kinder tödlich sein können?
.....
Warum sind beide Krankheiten bei uns harmlos?

Tafel ‚Recht auf Bildung‘

5. Fällt dir etwas auf dem Bild mit den Schulkindern auf?
Wie wirkt der Junge auf dich, der in die Kamera blickt
Welche Vorteile haben Kinder, die zur Schule gegangen sind gegenüber denen, die keine Schule besuchen konnten
6. Auf einem Bild siehst du eine ‚Schule in der Kiste‘. Was würdest du alles in eine solche Kiste hineinpacken? Vergleicht die Liste zunächst in eurer Gruppe und danach mit der UNICEF-Liste

Tafel ‚Recht auf Spiel und Freizeit‘

7. Spiel und Freizeit ist für alle Menschen wichtig. Für Kinder im Krieg und auf der Flucht besonders.
Denke dir einige Gegensatzpaare aus:

<i>Kinder im Krieg und auf der Flucht....</i>	<i>brauchen Möglichkeiten zum Spielen, weil...</i>
<i>... haben schlimme Dinge erlebt.</i>	<i>... sie dann an etwas Schönes denken.</i>
...	...
...	...

Tafel ‚Recht auf freie Meinungsäußerung‘

8. Wenn Kinder ihre Meinung äußern ... (Kreuze bitte an.)
- ... lernen sie Verantwortung zu übernehmen.
 - ... lernen sie über verschiedene Aspekte nachzudenken.
 - ... lernen sie auch andere Meinungen zu akzeptieren und zurückzustecken.

- ... lernen sie etwas, was sie auch als Erwachsene benötigen.

Tafel ,Recht auf Schutz vor Gewalt'

9. Leider werden Kinder **überall** auf der Welt Opfer von Gewalt. Wüsstest du eine Stelle in deiner Stadt/deinem Ort, wo solchen Kindern geholfen werden könnte?
- Wenn man eine solche Stelle nicht kennst, an wen könnte man sich dann sonst wohl wenden?
.....

Tafel ,Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht'

10. Das Bild aus Sierra Leone hat mit Spielen nichts zu tun. Was ist das Kind?
- Wie alt könnte es wohl sein?
- Was sagt die Zeichnung aus?

11. Krieg und Flucht gehören meist zusammen. Überlege bitte wie das zusammenhängt:
- Die Häuser der Menschen*.....
 - Strom- und Gasversorgungsleitungen*
 - Krankenhäuser*
 - Die Arbeit auf den Feldern*.....
 - Menschen werden*

DESHALB VERLASSEN VIELE MENSCHEN IM KRIEG IHRE HEIMAT.

Tafel ,Recht auf Schutz vor wirtschaftlicher und sexueller Ausbeutung'

12. Kinderarbeit kann schlecht für die Gesundheit oder die Entwicklung der Kinder sein. Kannst du ein Beispiel finden und erklären? (Bild Peru).
- Es gibt mehr Beispiele und Gefahren: (Verbinde bitte die passenden Satzteile mit Linien.)
- | | |
|---|--|
| <i>Bei der Arbeit als Hilfskraft auf Baustellen</i> | <i>-sitzen Kinder in der gleichen Körperhaltung bei schlechtem Licht und die Wollfuseln sind schlecht für die Lungen</i> |
| <i>Bei der Arbeit in Minen oder Bergwerken</i> | <i>-können Kinder mit gefährlichen Stoffen in Berührung kommen.</i> |
| <i>Beim Sammeln von Müll auf Müllkippen</i> | <i>-sind die Kinder den ganzen Tag in der Dunkelheit, haben oft nicht genug Sauerstoff und keine Schutzkleidung.</i> |
| <i>Beim stundenlangen Teppichknüpfen</i> | <i>-müssen Kinder meist viel zu schwere Lasten tragen.</i> |

Tafel ,Recht auf elterliche Fürsorge'

13. Waisenkinder haben es in armen Ländern besonders schwer. Kannst du dir drei Beispiele ausdenken, die das belegen?

Tafel ,Recht auf besondere Förderung und Betreuung bei Behinderung'

14. Kinder mit Behinderungen sind ,oft vom sozialen Leben ausgeschlossen'. Was bedeutet das?
- Sie haben manchmal keine Freunde.
 - Man geht ihnen und ihren Familien aus dem Weg.
 - Man lässt sie nicht an Dingen teilhaben, die sie ohne weiteres machen könnten.
15. Warum braucht man Übung, ehe man mit einem Rollstuhl/einer Prothese umgehen kann? Was müsste man üben, wenn man Beinprothesen hätte?

„Juniorbotschafter“ sind Kinder und Jugendliche ...

- ... die sich einsetzen, damit die Kinderrechte bekannter werden.
- ... denen es wichtig ist, sich einzusetzen.
- ... die Verantwortung übernehmen.
- ... die auf Kinderrechtsverletzungen hinweisen.

Mit Hilfe von _____ und anderen Organisationen sollte bald jeder Mensch wissen:

_____!!!!

KINDER HABEN RECHTE

Fragebogen C zur UNICEF-Ausstellung

Seht euch bitte in Ruhe die Ausstellung an und bearbeitet dabei die folgenden Aufgaben.
Macht euch Notizen und besprecht die Ergebnisse.

Tafel ‚Recht auf Gleichheit‘

1. Alle Kinder sollen gleich behandelt werden. Auf dem Foto kannst du zwei Mädchen sehen. Beschreibe sie.
2. Wenn Mädchen nicht in die Schule gehen dürfen, werden sie ihr Leben lang benachteiligt sein. Überlege dir drei Beispiele für Benachteiligungen.

.....
.....
.....

Tafel ‚Recht auf Gesundheit‘

3. Kannst du dich noch an Kinderkrankheiten und/oder Impfungen erinnern?
Wer bezahlt in Deutschland Impfungen?
Warum ist das in vielen Ländern offensichtlich nicht der Fall?
4. Wenn bis zu 19.000 Kinder pro Tag weltweit an „harmlosen“ Krankheiten sterben, wie hoch ist die Zahl pro Woche / Monat / Jahr?
Wie lange würde es dauern bis die Bevölkerung Deutschlands ausgestorben wäre?

.....

5. Masernimpfstoff kostet in Deutschland pro Dosis um die 40,-€, UNICEF kann günstiger einkaufen, weil.....
Was denkst du, wie teuer eine Dosis dann etwa ist?
 30,- € 20,- € 10,- € 0,16 €

Tafel ‚Recht auf Bildung‘

6. Ohne Bildung keine Zukunft - Kommentiere bitte diese Aussage.
7. Schau dir bitte die Inhaltsliste einer ‚Schule in der Kiste‘ an. Vergleiche mit deiner Schule.

Was kann man mit Hilfe der ‚Schule in der Kiste‘ lernen?	Welche Möglichkeiten habe ich an meiner Schule?

Tafel ‚Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht‘

8. Krieg und Flucht haben nichts mit Spiel, Sport, Freizeit zu tun. Bilde 4 Gegensatzpaare, die ausdrücken, was Kinder in der jeweiligen Situation empfinden, z.B. Angst - Entspannung

.....
.....
.....
.....

Tafel ‚Recht auf freie Meinungsäußerung‘

9. Wenn Kinder ihre Meinung äußern ... (Kreuze bitte an.)

- ... lernen sie Verantwortung zu übernehmen.
- ... lernen sie über verschiedene Aspekte nachzudenken.
- ... lernen sie auch andere Meinungen zu akzeptieren und zurückzustecken.
- ... lernen sie etwas, was sie auch als Erwachsene benötigen.

Tafel ‚Recht auf Schutz vor Gewalt‘

10. Was bedeuten die Begriffe ‚Industrieländer‘ (gib bitte 5 Beispiele) und ‚Vernachlässigung‘ (kannst du hierfür Beispiele nennen?).

.....

.....

.....

.....

Wer könnte Kinder vor Gewalt schützen? Kennst du Einrichtungen hier in deinem Ort?

Tafel ‚Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht‘

11. Auf dem Foto aus Sierra Leone müsste dir etwas auffallen. Was „passt“ hier nicht zusammen? Kannst du eine Verbindung sehen zwischen dem Foto des Jungen und der Zeichnung?

Tafel ‚Recht auf Schutz vor wirtschaftlicher und sexueller Ausbeutung‘

12. Suche heraus, welche Arbeit für Kinder schädlich oder gefährlich ist:

- Arbeit in Steinbrüchen - Babysitter - Arbeit als Teppichknüpfer - Arbeit als Schuhputzer -
Zeitungsverkäufer - Arbeit als Prostituierte - Arbeit auf Baustellen, um Steine zu schleppen -
Einkäufe erledigen - Arbeit auf der Müllkippe, um brauchbare Stoffe zu suchen,

13. Schätze das Alter des Jungen aus Peru:

Kommentiere bitte dieses Bild:

Tafel ‚Recht auf elterliche Fürsorge‘

14. Nicht alle Kinder können bei ihren Eltern aufwachsen. Für Waisen gibt es keine Eltern mehr. Wie kann man sie dennoch unterstützen?

Tafel ‚Recht auf besondere Förderung und Betreuung bei Behinderung‘

15. Kinder mit Behinderungen benötigen besondere Hilfe. Welche Einrichtungen gibt es hier in Deutschland?

Welche Hilfsmittel für Behinderte kennst du?

Warum können in anderen Staaten die Menschen oft keine Hilfsmittel von z.B. Krankenkassen bezahlt bekommen?

16. Bei UNICEF gibt es ‚Juniorbotschafter‘, was könnte das wohl sein? Was ist ihre Aufgabe? Informiere dich im Internet!

WENN ALLE MITMACHEN - ALSO AUCH DU - DANN WEISS BALD JEDER

-----!

KINDER HABEN RECHTE

Fragebogen A zur UNICEF-Ausstellung

Lösung

Seht euch bitte in Ruhe die Ausstellung an und bearbeitet dabei die folgenden Aufgaben.
Macht euch Notizen und besprecht die Ergebnisse.

Tafel 'UNICEF und die Kinderrechte'

1. Die Kinder halten Plakate mit den Kinderrechten in ihren Händen.
Um wie viele Kinderrechte geht es? 10

Tafel 'Recht auf Gleichheit'

2. Es ist sehr wichtig, dass alle Kinder gleich behandelt werden.
Kannst du dir dafür einen Grund vorstellen?
3. Warum ist es z.B. ungerecht, dass in einigen Ländern die Mädchen nicht in die Schule gehen dürfen? Was bedeutet das für diese Mädchen später, wenn sie älter sind?

Tafel 'Recht auf Gesundheit'

4. Was denkst du wird mit dem Kind auf dem Bild gemacht? Kreuze bitte die richtige Antwort an.
- Es wird gefüttert.
 - Seine Zähne werden gleich untersucht.
 - Es wird geimpft oder bekommt ein anderes Medikament.
5. Täglich sterben fast 19.000 Kinder an Krankheiten wie Masern oder Durchfall. Bei uns stirbt man daran nicht. Hast du diese Krankheiten auch schon einmal gehabt? Wie war das?

Tafel 'Recht auf Bildung'

6. Viele Kinder können oder dürfen nicht zur Schule gehen? Wie hoch ist die Zahl?
Kannst du sie mit allen Nullen ausschreiben? 57.000.000
7. Auf einem Bild kannst du eine „Schule in der Kiste“ sehen.
Was ist das Besondere am Deckel dieser Kiste? wird als Tafel

Tafel 'Recht auf Spiel und Freizeit'

8. Sicherlich spielst du auch gern in deiner Freizeit.
Benutze bitte die Buchstaben um neue Wörter zum Thema Spielen und Freizeit zu bilden:

..... B a.....	.....F
..... S.....	.....R
..... t e.....	.....E
..... l n.....	.....r holen.....
..... P.....	.....I
..... I.....	.....Z
..... E.....	.....E
..... L.....	.....I
..... E.....	.....T
..... N	

Tafel ‚Recht auf freie Meinungsäußerung‘

9. Es ist wichtig, dass auch Kinder ihre Meinung äußern können. Warum ist das wohl so?
- Auch Kinder können richtig gute und wichtige Ideen haben.
 - Kinder können sich besonders gut in Probleme anderer Kinder hineinversetzen.
 - Nur wenn Kinder sich kümmern, werden sie auch später wichtige Dinge erledigen können.

Tafel ‚Recht auf Schutz vor Gewalt‘

10. Verbinde bitte die passenden Satzteile mit Linien:

Kinder muss man vor Gewalt schützen ~~brauchen sie auch danach noch Hilfe.~~
Wenn Kinder Gewalt erlebt haben ~~gibt es Kinder, die schlecht behandelt werden.~~
Auch in Deutschland ~~weil sie das allein oft nicht schaffen.~~

Tafel ‚Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht‘

11. Der Junge im geringelten T-Shirt spielt nicht, er hat einen ‚Beruf‘, den Kinder nicht haben sollten: **Er ist ein KINDER_SOLDAT_**.
12. Kannst du genau erklären, was die Zeichnung uns erzählt?
13. Was hat diese Zeichnung mit dem Jungen zu tun?

Tafel ‚Recht auf Schutz vor wirtschaftlicher und sexueller Ausbeutung‘

14. Kinder dürfen nicht arbeiten wie die Erwachsenen. Warum nicht? Kreuze bitte an:
- Sie sind noch nicht alt und stark genug um zu arbeiten.
 - Sie müssen erst noch wachsen und lernen und dann können sie arbeiten.
 - Kinder sind zu dumm für die Arbeit.
 - Für Kinder sind viele Arbeiten zu gefährlich.
 - Kinder können sich oft nicht wehren gegen die Erwachsenen, für die sie arbeiten müssen.
15. Schau dir das Bild mit dem Jungen aus Peru genauer an. Was denkst du, wie alt ist er?
.....
Er muss arbeiten, was macht er wohl?
Warum ist das nicht gut für ihn?

Tafel ‚Recht auf elterliche Fürsorge‘

16. Es gibt viele Kinder, deren Eltern nicht mehr leben, weil sie in Kriegen oder durch Krankheiten gestorben sind. Was würdest du vorschlagen: Wie könnte man diesen Kindern helfen?

Tafel ‚Recht auf besondere Förderung und Betreuung bei Behinderung‘

17. Was gilt für behinderte Kinder? Kreuze bitte an:
- Sie brauchen mehr Hilfe und Unterstützung als andere Kinder.
 - Sie brauchen Hilfe, damit sie möglichst selbständig leben können.
 - Sie brauchen manchmal Hilfsmittel (Rollstühle, Prothesen, und andere Dinge).
 - Sie müssen erst lernen mit diesen Hilfsmitteln umzugehen.
 - Sie brauchen erst recht Freunde, die sie unterstützen.
 - Sie möchten genauso fröhlich sein wie alle Kinder.

Alles, was du dir angesehen hast, müsste eigentlich selbstverständlich sein, das ist es aber nicht. Noch immer wissen nicht alle Menschen:

AUCH KINDER **h**aben **R**echte **und** **U**NICEF **möchte,**
dass sie auch für alle KINDER **gelten.**

KINDER HABEN RECHTE

Fragebogen B zur UNICEF-Ausstellung

Lösung

Seht euch bitte in Ruhe die Ausstellung an und bearbeitet dabei die folgenden Aufgaben.
Macht euch Notizen und besprecht die Ergebnisse.

Tafel 'UNICEF und die Kinderrechte'

1. Kinder sollen in allen Ländern Grundrechte haben.
Inzwischen haben alle Staaten der Welt, bis auf ein Land, diese Rechte anerkannt.
Welches Land ist es?

.....
Wo liegt es? Fällt dir etwas auf?

Tafel 'Recht auf Gleichheit'

2. Das Recht auf Gleichbehandlung kann man noch deutlicher ausdrücken.
Versuche, die Begriffe zu ergänzen:
Alle Kinder haben die gleichen Rechte, egal ob M...ädchen..... oder J...unge....., egal welche
H...aufarbe..... es hat, egal wo es h...er.k...ommt egal welche S...prache..... es spricht,
egal zu welcher R...eligion..... es gehört.

Tafel 'Recht auf Gesundheit'

3. Gesund aufwachsen können ist so wichtig, denn ohne ... (Ergänze bitte die Sätze.)
... ärztliche Behandlung und Medikamente
... ausreichende Ernährung
... möglichst gesunde Ernährungeigene Lösungen.....
... sauberes Trinkwasser
4. Was könnte der Grund dafür sein, dass Masern und Durchfall für Kinder tödlich sein können?
.....
Warum sind beide Krankheiten bei uns harmlos?

Tafel 'Recht auf Bildung'

5. Fällt dir etwas auf dem Bild mit den Schulkindern auf? ...einfache Schule.....
Wie wirkt der Junge auf dich, der in die Kamera blickt ...fröhlich.....
Welche Vorteile haben Kinder, die zur Schule gegangen sind gegenüber denen, die keine Schule
besuchen konnten ...lesen, schreiben, rechnen, Job, Geld verdienen.....
6. Auf einem Bild siehst du eine 'Schule in der Kiste'. Was würdest du alles in eine solche Kiste
hineinpacken? Vergleicht die Liste zunächst in eurer Gruppe und danach mit der UNICEF-Liste

Tafel 'Recht auf Spiel und Freizeit'

7. Spiel und Freizeit ist für alle Menschen wichtig. Für Kinder im Krieg und auf der Flucht besonders.
Denke dir einige Gegensatzpaare aus:

Kinder im Krieg und auf der Flucht....	brauchen Möglichkeiten zum Spielen, weil...
... haben schlimme Dinge erlebt.	... sie dann an etwas Schönes denken.
...	...
...	...

Tafel 'Recht auf freie Meinungsäußerung'

8. Wenn Kinder ihre Meinung äußern ... (Kreuze bitte an.)
- ... lernen sie Verantwortung zu übernehmen.
 - ... lernen sie über verschiedene Aspekte nachzudenken.
 - ... lernen sie auch andere Meinungen zu akzeptieren und zurückzustecken.
 - ... lernen sie etwas, was sie auch als Erwachsene benötigen.

Tafel ‚Recht auf Schutz vor Gewalt‘

9. Leider werden Kinder **überall** auf der Welt Opfer von Gewalt. Wüsstest du eine Stelle in deiner Stadt/deinem Ort, wo solchen Kindern geholfen werden könnte? www.nummergegenkummer.de
Wenn man eine solche Stelle nicht kennt, an wen könnte man sich dann sonst wohl wenden?
Lehrer, Mutter von Freunden.....

Tafel ‚Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht‘

10. Das Bild aus Sierra Leone hat mit Spielen nichts zu tun. Was ist das Kind?
Wie alt könnte es wohl sein? Kindersoldat
Was sagt die Zeichnung aus? 8 - 10

11. Krieg und Flucht gehören meist zusammen. Überlege bitte wie das zusammenhängt:
Die Häuser der Menschen.....
Strom- und Gasversorgungsleitungen eigene Lösungen
Krankenhäuser
Die Arbeit auf den Feldern.....
Menschen werden

DESHALB VERLASSEN VIELE MENSCHEN IM KRIEG IHRE HEIMAT.

Tafel ‚Recht auf Schutz vor wirtschaftlicher und sexueller Ausbeutung‘

12. Kinderarbeit kann schlecht für die Gesundheit oder die Entwicklung der Kinder sein.
Kannst du ein Beispiel finden und erklären? (Bild Peru)
Es gibt mehr Beispiele und Gefahren: (Verbinde bitte die passenden Satzteile mit Linien.)
Bei der Arbeit als Hilfskraft auf Baustellen -sitzen Kinder in der gleichen Körperhaltung bei schlechtem Licht und die Wollfuseln sind schlecht für die Lungen
Bei der Arbeit in Minen oder Bergwerken -können Kinder mit gefährlichen Stoffen in Berührung kommen.
Beim Sammeln von Müll auf Müllkippen -sind die Kinder den ganzen Tag in der Dunkelheit, haben oft nicht genug Sauerstoff und keine Schutzkleidung.
Beim stundenlangen Teppichknüpfen -müssen Kinder meist viel zu schwere Lasten tragen.

Tafel ‚Recht auf elterliche Fürsorge‘

13. Waisenkinder haben es in armen Ländern besonders schwer.
Kannst du dir drei Beispiele ausdenken, die das belegen?

Tafel ‚Recht auf besondere Förderung und Betreuung bei Behinderung‘

14. Kinder mit Behinderungen sind ‚oft vom sozialen Leben ausgeschlossen‘. Was bedeutet das?
 Sie haben manchmal keine Freunde.
 Man geht ihnen und ihren Familien aus dem Weg.
 Man lässt sie nicht an Dingen teilhaben, die sie ohne weiteres machen könnten.
15. Warum braucht man Übung, ehe man mit einem Rollstuhl/einer Prothese umgehen kann?
Was müsste man üben, wenn man Beinprothesen hätte?

‚Juniorbotschafter‘ sind Kinder und Jugendliche ...

- ... die sich einsetzen, damit die Kinderrechte bekannter werden.
- ... denen es wichtig ist, sich einzusetzen.
- ... die Verantwortung übernehmen.
- ... die auf Kinderrechtsverletzungen hinweisen.

Mit Hilfe von UNICEF und anderen Organisationen sollte bald jeder Mensch wissen:

KINDER HABEN RECHTE !!!!

KINDER HABEN RECHTE

Fragebogen C zur UNICEF-Ausstellung

Lösung

Seht euch bitte in Ruhe die Ausstellung an und bearbeitet dabei die folgenden Aufgaben.
Macht euch Notizen und besprecht die Ergebnisse.

Tafel ‚Recht auf Gleichheit‘

1. Alle Kinder sollen gleich behandelt werden. Auf dem Foto kannst du zwei schon etwas unterschiedliche Mädchen sehen. Beschreibe sie.
2. Wenn Mädchen nicht in die Schule gehen dürfen, werden sie ihr Leben lang benachteiligt sein. Überlege dir drei Beispiele für Benachteiligungen.

Abhängigkeit, wenig Aussicht auf Arbeit, geringe Möglichkeit sich zu informieren

Tafel ‚Recht auf Gesundheit‘

3. Kannst du dich noch an Kinderkrankheiten und/oder Impfungen erinnern?
Wer bezahlt in Deutschland Impfungen?
Warum ist das in vielen Ländern offensichtlich nicht der Fall?
4. Wenn bis zu 19.000 Kinder pro Tag weltweit an „harmlosen“ Krankheiten sterben, wie hoch ist die Zahl pro Woche 126.000 / Monat 504.000 / Jahr 5.041?
Wie lange würde es dauern bis die Bevölkerung Deutschlands ausgestorben wäre?
ca. 13 Jahre
5. Masernimpfstoff kostet in Deutschland pro Dosis um die 40,-€, UNICEF kann günstiger einkaufen, weil riesige Mengen abgenommen werden
Was denkst du, wie teuer eine Dosis dann etwa ist?
 30,- € 20,- € 10,- € 0,16 €

Tafel ‚Recht auf Bildung‘

6. Ohne Bildung keine Zukunft - Kommentiere bitte diese Aussage.
7. Schau dir bitte die Inhaltsliste einer ‚Schule in der Kiste‘ an. Vergleiche mit deiner Schule.

Was kann man mit Hilfe der ‚Schule in der Kiste‘ lernen?	Welche Möglichkeiten habe ich an meiner Schule?

Tafel ‚Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht‘

8. Krieg und Flucht haben nichts mit Spiel, Sport, Freizeit zu tun. Bilde 4 Gegensatzpaare, die ausdrücken, was Kinder in der jeweiligen Situation empfinden, z.B. Angst - Entspannung

eigene Lösungen

Tafel ‚Recht auf freie Meinungsäußerung‘

9. Wenn Kinder ihre Meinung äußern ... (Kreuze bitte an.)

- ... lernen sie Verantwortung zu übernehmen.
- ... lernen sie über verschiedene Aspekte nachzudenken.
- ... lernen sie auch andere Meinungen zu akzeptieren und zurückzustecken.
- ... lernen sie etwas, was sie auch als Erwachsene benötigen.

Tafel ‚Recht auf Schutz vor Gewalt‘

10. Was bedeuten die Begriffe ‚Industrieländer‘ (gib bitte 5 Beispiele) und ‚Vernachlässigung‘ (kannst du hierfür Beispiele nennen?).

z.B. Deutschland, USA, Italien etc.

z.B. mangelnde elterliche Fürsorge

Wer könnte Kinder vor Gewalt schützen? Kennst du Einrichtungen hier in deinem Ort?

Tafel ‚Recht auf Schutz im Krieg und auf der Flucht‘

11. Auf dem Foto aus Sierra Leone müsste dir etwas auffallen. Was „passt“ hier nicht zusammen? Kannst du eine Verbindung sehen zwischen dem Foto des Jungen und der Zeichnung?

Tafel ‚Recht auf Schutz vor wirtschaftlicher und sexueller Ausbeutung‘

12. Suche heraus, welche Arbeit für Kinder schädlich oder gefährlich ist:

- Arbeit in Steinbrüchen - Babysitter - Arbeit als Teppichknüpfer - Arbeit als Schuhputzer -
Zeitungsverkäufer - Arbeit als Prostituierte - Arbeit auf Baustellen, um Steine zu schleppen -
Einkäufe erledigen - Arbeit auf der Müllkippe, um brauchbare Stoffe zu suchen,

13. Schätze das Alter des Jungen aus Peru:

Kommentiere bitte dieses Bild:

Tafel ‚Recht auf elterliche Fürsorge‘

14. Nicht alle Kinder können bei ihren Eltern aufwachsen. Für Waisen gibt es keine Eltern mehr. Wie kann man sie dennoch unterstützen?

Tafel ‚Recht auf besondere Förderung und Betreuung bei Behinderung‘

15. Kinder mit Behinderungen benötigen besondere Hilfe. Welche Einrichtungen gibt es hier in Deutschland? ... z.B. spezielle Schulen

Welche Hilfsmittel für Behinderte kennst du? ... Hörgeräte, Prothesen etc.

Warum können in anderen Staaten die Menschen oft keine Hilfsmittel von z.B. Krankenkassen bezahlt bekommen?

16. Bei UNICEF gibt es ‚Juniorbotschafter‘, was könnte das wohl sein? Was ist ihre Aufgabe? Informiere dich im Internet!

WENN ALLE MITMACHEN - ALSO AUCH DU - DANN WEISS BALD JEDER

KINDER HABEN RECHTE !